



Deutsche Motorbootjugend des DMYV

Deutsche Jugend-Meisterschaft im Motorbootslalom 17. – 19.09.2010 in Duisburg – Wedau Ausschreibung des Veranstalters

1. Veranstaltungsort:

Regattastrecke in 47055 Duisburg-Wedau, Kruppstraße

2. Wichtiger Sicherheitshinweis:

Teilnehmer und Betreuer, die das Wettbewerbsgelände verlassen, entbinden damit den Veranstalter und den Ausrichter von der Aufsichtspflicht und Haftung, sobald sie sich außerhalb der Veranstaltung befinden.

3. Wettkampfbüro:

a) für das Check In am Freitag den 17.09.2010 von 12.00 - 23.00 Uhr auf dem Gelände der Regattastrecke.

b) für den Wettkampf und die Organisation ab Samstag 18.09. bis Sonntag 19.09.2010 auf dem Gelände der Regattastrecke.

Telefon 0171-798 73 39

4. Anreise;

Am Freitag ab 12:00 Uhr bis spätestens 23:00 Uhr. Bezug der Quartiere von 12:00 Uhr bis 23:00 Uhr.

5. Check in:

Im Wettkampfbüro am Freitag den 17.09.2010 von 12.00 Uhr bis 23:00 Uhr mit Ausgabe der Startnummern, Ausweise und Essengutscheine, Verwiegen der Teilnehmer, Verteilung und Bezahlung der Unterkünfte.

Nur in Ausnahmefällen ist nach vorheriger Absprache das Check In am Samstag, 18.09.2010 von 07.00 - 08.00 Uhr möglich.



6. Termine / vorläufige Zeiteinteilung

6.1 vorläufige Zeiteinteilung

Freitag, 17.09.2010

12:00 h – 23:00 h Check-In
19:00 h Wettkampfrichterbesprechung

Samstag, 18.09.2010

6:30 h Frühstück in den Unterküften
8:30 h Fahrerbesprechung
9:00 h Beginn der Wettkämpfe Klassen 1 – 6
19:30 h Ende der Wettkämpfe erster Tag
18:00 h – 20:00 h Abendessen

Anschließend Herbert Wichert Gedenkveranstaltung

Sonntag, 19.09.2010

7:00 h Frühstück in den Unterküften
8:30 h Fahrerbesprechung
9:00 h Weiterführung der Wettkämpfe der Klassen 1 bis 6
ab 12:00 h Mittagessen
16:00 h Siegerehrung
18:00 h Ende der Veranstaltung

6.2 Abnahme der Wettkampfstrecken

Am Freitag, 17.09.2010, ab 18.00 Uhr Abnahme der Strecken durch Wettkampfleiter und Gremium der WKR.

Die Zusammensetzung des WKR- Gremiums regelt Herr Bernhard Pawlowski in eigener Zuständigkeit.

Auf Grund des eng gesteckten Zeitrahmens und der Chancengleichheit für alle Teilnehmer findet **kein** Training statt.



6.3 Schiedsgericht

Die Wahl und Zusammensetzung des Schiedsgerichtes erfolgt gem. Ziffer C5 der Ausschreibung der Deutschen Motorbootjugend des DMYV zur 30. Deutschen Jugendmeisterschaft im Bootsslalom am Samstag, 18.09.2009 um 08.30 Uhr im Anschluss an die Fahrerbesprechung.

Kurzfristige Terminänderungen sowie sonstige Ablauf ändernde Entscheidungen werden vom Veranstaltungsleiter, der Wettkampfleitung oder dem Ausrichter getroffen und am Wettkampfbüro bekannt gegeben. Diese sind verbindlich.

Es obliegt den Jugendleitern dafür Sorge zu tragen, dass die Teilnehmer pünktlich zum Start und zu allen anderen Aktionen erscheinen. Auf Grund der knappen Zeitplanung können einzelnen Startern Ausnahmen **nicht** gewährt werden. Auch ein Nachstarten für Nachzügler ist nicht möglich.

Die beim Check-In erhaltene persönliche Teilnehmerkarte ist stets von den Teilnehmern mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen. Speisen und Getränke werden nur nach Vorlage der Karte für Teilnehmer und WKR ausgegeben.

Jeder Teilnehmer hat seine eigene Rettungsweste und Starter der Klassen 5 und 6 einen Helm gem. Ausschreibung mitzubringen. Rettungswesten sind **vor** Betreten des Startsteges, Helme spätestens bei Betreten des Bootes anzulegen.

7. Übernachtung

Die Teilnehmer und Betreuer werden nahe gelegenen in Sportlerunterkünften oder einer Jugendherberge untergebracht. Wir bitten daher Bettzeug mit zu bringen. Im Notfall kann auch Bettzeug in der Jugendherberge geliehen (kostenpflichtig) werden. Die Einteilung wird vom Ausrichter vorgenommen, die Zuteilung der Zimmer erfolgt direkt beim Check In.

Teilnehmer und Betreuer können auch (nach vorheriger tel. Anmeldung in der Geschäftsstelle des DMYV) eigene Wohnmobile bzw. Wohnwagen mitbringen und auf dem dafür reservierten Platz abstellen. Die Einweisung in die Stellplätze erfolgt am Freitag, 17.09.2010 von 12:00 – 23:00 Uhr. Es wird darauf hingewiesen, dass an o. a. Stellplatz Ver- und Entsorgungseinrichtungen (Wasser, Strom) zur Verfügung stehen werden. Eine öffentliche Toilettenanlage befindet sich Regattagelände.

Für Mitreisend Eltern und Fans betragen die Gebühren für einen Wohnwagen/Wohnmobil 20,00 pro Nacht. Die Gebühr pro Zelt beträgt 10,00 Euro pro Nacht.

8. Essen



Der Ausrichter stellt folgende Mahlzeiten und Getränke für Teilnehmer, Betreuer und WKR zur Verfügung:

Samstag 18.09.2010: Frühstück (in den Unterkünften), Mittagessen und Abendessen mit je einem alkoholfreien Getränk

Sonntag 19.09.2010: Frühstück (in den Unterkünften) und Mittagessen mit je einem alkoholfreien Getränk.

Gemäß Ziffer B2 der Ausschreibung für die Ausrichtung der Deutschen Jugendmeisterschaften sind je vom Ausrichter unterzubringendem und zu verpflegendem Teilnehmer und Betreuer 35,00 € zu zahlen.

Der Gesamtbetrag ist je Landesverband beim Check In in bar zu zahlen. Neben der Verköstigung der Teilnehmer, WKR und Betreuer werden kleine Speisen und Getränke an der Tribüne angeboten.

9. Meldungen

sind von den Landesjugendleitern möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis zum 12.09.2010 an folgende Adresse zu richten:

DMYV Deutscher Motoryachtverband e.V.
Vinckeufer 12-14
D-47119 Duisburg
Tel: 02 03 / 8 09 58 0
Fax: 02 03 / 8 09 58 58

10. Sicherheit der Veranstaltung

Die Sicherheit auf dem Wasser während des Wettkampfes wird durch den Ausrichter und die DLRG Duisburg gewährleistet. Auf dem Regattagelände wird ein Rettungswagen mit Rettungssanitäter bereitgehalten.

Der Ausrichter behält sich vor, am Samstag und Sonntagmorgen Alkoholkontrollen bei den Fahrern durchzuführen.

11. Parkmöglichkeiten

bestehen im Bereich der Regattastrecke.



12. Sonstiges

Übernachtungsmöglichkeiten für Begleitpersonen werden nicht vom Veranstalter gestellt und sind in Eigenregie zu besorgen.

Die von den Landesverbänden auf Grundlage ihrer Meldungen gebuchten Übernachtungskapazitäten müssen wir leider den LV auch bei Nichtnutzung berechnen. Die Landesjugendleiter/Betreuer sind dafür verantwortlich, dass die Sportlerquartiere pfleglich behandelt werden und haften für vorsätzliche oder grob fahrlässige Sachbeschädigungen.

Wir möchten alle Teilnehmer und Besucher darum bitten, das Gelände und die Unterkünfte so zu verlassen, wie sie es gerne am nächsten Tag wieder vorfinden möchten.

Es sind genügend Abfallkörbe auf dem Gelände vorhanden.

Bei Verstößen werden wir von unserem Hausrecht Gebrauch machen und den jeweiligen Sünder des Geländes verweisen.

13. Rahmenveranstaltungen

werden zeitgerecht am Wettkampfbüro bekannt gegeben.

14. Koordination

DMJ des DMYV
Frank Kaiser
Email: f.kaiser@dmyv.de
Mobil:0170 8545674